



KO'HNA ARK | ZITADELLE XIVA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Usbekistan](#) | [Xorasm](#) | [Xiva](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Innerhalb der Altstadt befindet sich die Zitadelle Ko'hna Ark. Sie ist seit 1990 mit der Altstadt Weltkulturerbe.

Informationen für Besucher

**Geografische Lage (GPS)**

WGS84: [41°22'44" N](#), [60°21'28" E](#)
Höhe: 100 m ü. NN

**Topografische Karte/n**

nicht verfügbar

**Kontaktdaten**

k.A.

**Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**

k.A.

**Anfahrt mit dem PKW**

k.A.

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.

**Wanderung zur Burg**

k.A.

**Öffnungszeiten**

täglich: von 8:30 - 18:00 Uhr

**Eintrittspreise**

Eintritt ist am Westtor der Altstadt zu bezahlen.
6,00 EUR für alle Sehenswürdigkeiten.

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



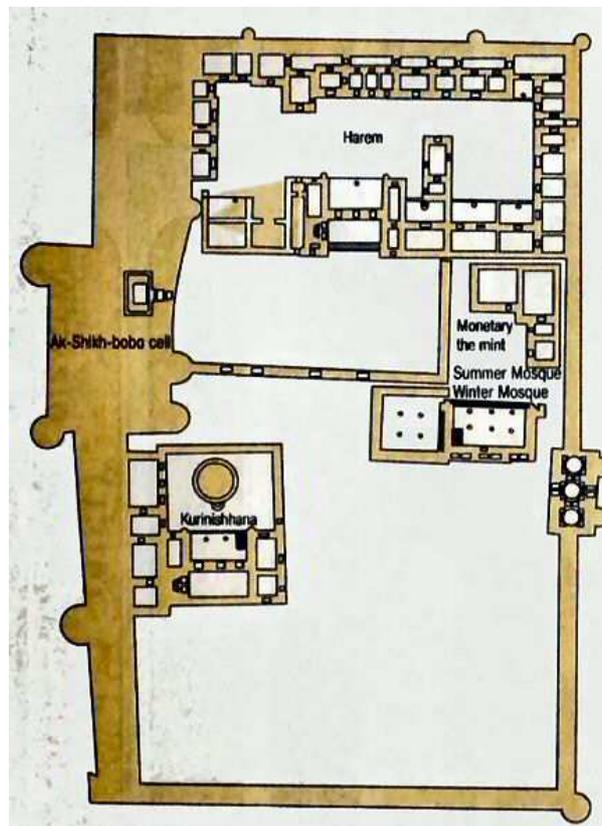
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Madaminov, Matyakub et al. - Khiva Guidebook. | Moskau, 2001

Historie

Die Geschichte der Zitadelle deckt sich mit der Geschichte der Altstadt. Die heutige Zitadelle stammt aus dem 17. Jh., hat aber sicher Vorgängerbauten gehabt.

Der Bau wurde 1686 bis 1688 auf Veranlassung des Khans Arangh Kahn errichtet.

Ende des 18. Jh. wurde die hohe Ringmauer gebaut, um den Palastbereich von der Altstadt abzugrenzen. Während der iranischen Invasion im 18. Jh. wurden Teile der Palastbauten zerstört. 1806 wurden unter Iltuzarkhan die neueren Bauten im Inneren der Zitadelle die neueren Gebäude hergestellt.

Die Mauern die die Zitadelle im Rechteck umschließen bestehen aus Adobe-Ziegeln und sind neun Meter hoch und zwei Meter stark. Die Westmauer ist gleichzeitig die Westmauer der Altstadt. Die Zinne, ein Turm, schließt sich an die Stadtmauer der Altstadt an.

Im Inneren der Zitadelle gibt es eine Sommer- und eine Wintermoschee, den Palast, den Harem, die Münze, das Arsenal und Verwaltungsgebäude, die um vier Innenhöfe gegliedert sind.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Madaminov, Matyakub et al. - Khiva Guidebook. | Moskau, 2001

Pander, Klaus - Sowjetischer Orient. | Köln, 1984

Sintschenko, Aglaya / Funk, Christian - Usbekistan und Kirgisistan mit Tadschikistan. | Bielefeld, 2010

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 26.05.2014 [CR]